

Zeitschrift: Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber: Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-
Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band: 26 (1953)
Heft: 9

Rubrik: Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsmitteilungen

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Nordstrasse 195, Zürich 37, Telefon E. Egli, Privat 26 84 00, Geschäft 32 70 00 (intern 963), Postcheckkonto VIII 25 090

Zentralkassier: P. Peterhans, Kaserne Frauenfeld, Telefon Geschäft (054) 7 15 55, Privat (054) 7 31 56
 Zentralverkehrsleiter-Tg.: P. Rom, Laupenstrasse 20, Bern, Telefon Geschäft (031) 64 14 90, Privat 348 31
 Zentralverkehrsleiter-Fk.: W. Stricker, Burgunderstrasse 20, Solothurn, Telefon Geschäft (065) 2 61 21, Privat (065) 2 13 96
 Zentralmaterialverwalter: S. Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, Bern, Telefon Geschäft (031) 5 30 31, Privat 65 57 93
 Redaktion: A. Häusermann, Postfach 113, Zürich 9/47, Telefon Geschäft (051) 23 77 44, Privat (051) 52 06 53

Sektionen:

Sektionsadressen:

Aarau: Max Gysi, Gujerweg 1, Aarau.
 Baden: Postfach 31 970, Baden.
 Basel: W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil.
 Bern: Postfach Bern 2.
 Biel: Fritz Wälchli, Kreuzweg 186, Port bei Biel.
 Emmental: Heinz Liechti, Gohl bei Langnau i. E.
 Entlebuch: Erwin Hübschi, Zahntechnik, Schüpfheim.
 Genève: Hptm. A. Munzinger, rue de la Poterie 4, Genf.
 Glarus: Reinhold Staub, Riedernstrasse 24, Glarus.
 Langenthal: Hans Oberli, Farbgasse, Langenthal.
 Lenzburg: Karl Stadler, Schützenmatte 1134, Lenzburg.
 Luzern: Othmar Ritter, Geissmattstrasse 34, Luzern.
 Mittelrheintal: Othmar Hutter, Rest. «Adler», Kriessern (SG).
 Neuchâtel: Edgar Beguin, Les Flamands, Le Landeron
 Olten: Max Waelchli, Rötzmatt 58, Olten.

Sektionen:

Sektionsadressen:

Rapperswil (St.G.): Spörri Alwin, Neugut, Wolfhausen (ZH).
 Schaffhausen: Werner Jäckle, Krebsbachstr. 177, Schaffhausen
 Solothurn: Rud. Kauffungen, Brunnmattstrasse 6, Solothurn.
 St. Gallen: Wm. Willi Pfund, Falkensteinstr. 9, St. Gallen.
 St.-Galler Oberland: Jakob Müntener, Heiligkreuz, Mels.
 Thun: Adj. Uof. W. Wetli, Elsternweg 2, Steffisburg.
 Thurgau: Franz Brunner, Stählistrasse 21, Kreuzlingen
 Uri/Altdorf: F. Wälti, Waldmatt, Altdorf.
 Uzwil: R. Ambühl, Sunnehalde, Schwarzenbach SG.
 Vaud: René Guex, Bd de Grancy 46, Lausanne.
 Winterthur: Postfach 382, Winterthur.
 Zug: Hptm. F. Kopp, Dammstrasse 1, Zug.
 Zürcher Oberland, Uster: Postfach 62, Uster.
 Zürich: Postfach Zürich 48.
 Zürichsee, rechtes Ufer: Pierre Weber, Alte Dorfstr. 141, Herrliberg / ZH

Zentralvorstand

Demonstration auf dem Waffenplatz Bülach

Der Schulkommandant der Uem. RS 238, Herr Major i. Gst. Goumaz, hat und darauf aufmerksam gemacht, dass in der Woche vom 19. bis 24. Oktober 1953 eine Demonstration der Uem. Mittel auf dem Waffenplatz Bülach durchgeführt wird, zu deren Besuch die Mitglieder unserer Sektion freundlich eingeladen sind. Der ZV legt Wert darauf, diese Demonstration zur Kenntnis sämtlicher Sektionen zu bringen; nachdem er die ostschweiz. Sektionen bereits mit einem Zirkularschreiben eingeladen hat, derselben beizuwohnen. Das genaue Programm und der Zeitpunkt der Durchführung werden erst später bekanntgegeben.

Der ZV möchte nicht verfehlen, Herrn Major i. Gst. Goumaz auch an dieser Stelle die unsern Sektionen gebotene Möglichkeit, der für die Mitglieder unseres Verbandes äusserst interessanten Demonstration beiwohnen können, bestens zu verdanken und er erwartet, dass namentlich die benachbarten Sektionen dieser Einladung zahlreich Folge leisten werden.

Die Ausweiskarten zum Bezug von Bahnbilletten halber Taxe sind für Aktivmitglieder und Teilnehmer der Tg.-Kurse beim Zentralsekretariat zu bestellen; für die Teilnehmer der Morsekurse sind dieselben durch die Kursleiter direkt bei der Abteilung für Uem.Trp., vor- und ausserdienstliche Ausbildung, anzufordern. Eg.

Adressänderung des Verkehrsleiters Funk, Sektion Zug: Wm. Burri Anton, Neuhoferstrasse, Cham.

Sektion Baden UOV

Wm. Grossenbacher Ernst, Staffelstrasse 56, Wettingen
 Gfr. Vetterli Karl, Tel. (056) 7 51 51 intern 2360

Sendeabende. Die Sendeferien sind zu Ende und wir treffen uns wieder jeden Mittwochabend von 2000—2200 Uhr im Sendelokal Burghaldenschulhaus. Wir arbeiten nun nach dem neuen Gesamtnetzplan.

Kassa. Wer den Jahresbeitrag pro 1953 noch nicht bezahlt hat, wird höflich ersucht, denselben so bald als möglich auf unser Postcheckkonto VI 9657 zu überweisen, ansonst die Betreffenden mit einer Nachnahme beehrt werden müssten, was nur unnötige Unkosten verursachen würde. Für prompte Überweisung danken wir bestens. hp

Sektion Basel

Offizielle Adresse: W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil
 Telefon 38 11 85

Ausfahrt vom 6. September kann nicht durchgeführt werden, da überhaupt keine Anmeldungen. Warum diese Interesslosigkeit?

Morsekurse. Offiziell ab 10. September im Schulhaus zur «Mücke». Zeit: 2000 Uhr, es werden sämtliche Morsekurse vom Pionierhaus dorthin verlegt.

Wir hoffen, nach den Ferien auf eine vermehrte aktive Tätigkeit und Anteilnahme seitens unserer Mitglieder zählen zu dürfen. MHC

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Bern 2 Telefon (J. Kern) Geschäft 61 37 16, Privat 4 79 72
 oder Telefon (R. Ziegler) Geschäft 62 29 68, Privat 5 51 14, Postcheck III 4708

Kommende Veranstaltungen

Berner Waffenlauf. Der Berner Waffenlauf findet, wie bereits im Mai-«Pionier» angeführt, am **13. September** statt.

Nähere Angaben erfolgen durch Zirkular an die Angemeldeten. Weitere Teilnehmer — es werden noch einige benötigt — wollen bitte sofort ihre Anmeldung nachholen.

Felddienstübung. Die Felddienstübung wird, entgegen dem im Tätigkeitsprogramm vermerkten Datum, am **17./18. Oktober 1953** in Verbindung mit dem UOV durchgeführt. Die Zusammenarbeit besteht jedoch primär darin, dass der UOV für unser Divisionsnetz die Stabsdarsteller zur Verfügung stellt, so dass die Uem.Truppe im Rahmen ihrer normalen Aufgaben eingesetzt werden kann.

Sämtliche Büros aller Dienstzweige der Abteilung für Übermittlungstruppen befinden sich ab 28. August 1953 im Gebäude der Eidgenössischen Landestopographie, Seftigenstrasse 264, in Wabern-Bern. Neue Telefonnummer (031) 5 30 31

Als Ergänzung der Fk.-Netze ist vorgesehen, ein Tf.-Netz zu erstellen, so dass unsere FHD ihre Kenntnisse in der Zentralenbedienung unter Beweis stellen können.

Der Vorstand erwartet einen grossen Aufmarsch und bittet alle, die sich noch nicht angemeldet haben, dies bis 10. September nachzuholen.

Das Programm sieht in groben Zügen vor:

- Besammlung am frühen Samstag nachmittag, anschliessend Befehlsausgabe und Erstellen der Verbindungen;
- Übungsunterbruch während der Nacht (teilweise);
- Übungsabbruch am Sonntag vormittag;
- Feldgottesdienst;
- Gemeinsames Mittagessen;
- Familienwaldfest am Sonntag nachmittag, gemeinsam mit den an der Übung teilnehmenden militärischen Vereinen.

Die Angehörigen sind am Sonntagnachmittag zu Tanz und Unterhaltung eingeladen. (Bus-Dienst von und nach Bern.) JK

Jungmitglieder. Für die Jungmitglieder beginnen am Donnerstag, 3. September, 1945 Uhr, wieder die Trainingsabende. Ich bitte um pünktliches Erscheinen und hoffe, möglichst alle JM begrüßen zu können

A. Heierle

Nachtorientierungslauf der Pfadfinder. Der Nachtorientierungslauf der Pfadfinder findet, wie im Mai-«Pionier» bereits bekanntgegeben wurde, ebenfalls am 17./18. Oktober statt. Ihr werdet allein, unter Leitung von Aktivmitgliedern, den Übermittlungsdienst dieses Anlasses bestreiten.

Die Anmeldung war im offiziellen Formular nicht vorgesehen. Der Vorstand ersucht Euch daher, bis am **10. September 1953** Eure Anmeldung an die Sektionsadresse einzusenden. JK

Stammtisch. Jeden Freitag, ab 2000 Uhr im Restaurant «Brauner Mutz», Parterre. -sch.

Rückblick

Jungmitgliedergruppe. Bei strahlendem Wetter trafen sich am Samstag, den 18. Juli, um 1330 Uhr, 12 Jungmitglieder und 4 Aktive in unserer Baracke. Sofort stürzte man sich in die Armeeüberkleider, um die nachfolgende Instruktionsdemonstration mit Brieftauben durch Herrn Major Schumacher fleckenlos zu überstehen. Nach dieser Demonstration begann nun die eigentliche kombinierte Übung: Brieftauben — Funk! Jeder Teilnehmer musste sich zuerst mit dem Umgang der Tauben vertraut machen. Anschliessend wurden sofort 2 TL-Stationen in der Nähe des Taubenschlages in Bern installiert, während 2 weitere Stationen per Auto nach Oberburg und Römerswil (Fb) geführt wurden. Leider konnte wegen sehr starkem Gewitter die Verbindung nicht mehr aufgenommen werden, und wir lobten einmal mehr die grandiose Einrichtung des Telefons, mittelst welchem wir Abbruch blasen konnten. Für den Morgen wurde die Tagwache auf 0430 Uhr angesetzt. Schon um 0445 Uhr spielte dann das Zweiernetz Bern—Römerswil. Um die Verbindung mit Oberburg herzustellen, waren wir auf Almosen angewiesen, das heisst: unser Präsident, Herr Kern, unterstützte uns tatkräftig mit seiner Amateurfunk, indem er für uns als Relaisstation wirkte. Nachdem man dann in Bern zweimal die Antenne und in Oberburg dreimal den Standort gewechselt hatte, harmonisierte auch hier die Sache zur vollen Zufriedenheit aller Teilnehmer.

Gleichlaufend mit den Startzeiten der Tauben wurden dann die genauen Abgänge und Ankünfte auch per Funk durchgegeben. Betrübtlich war zu sehen, dass die Tauben auf jeden Fall ins Ziel kamen (Ausfall=2%), während man das beim Funk nicht immer behaupten konnte. Trotzdem am Samstag die Verbindungen nicht klappen wollten; obwohl die Nacht nur kurz war und auf dem Stroh gepennt wurde; obschon alle Jungmitglieder am Sonntagabend müde und hungrig nach Hause kamen, war diese Übung ein voller Erfolg. Als Initiant dieser kombinierten Übung möchte ich daher allen Teilnehmern für ihren Einsatz danken. Einen ganz speziellen Dank gebührt natürlich Herrn Major Schumacher, der sich in selbstloser Weise zur Verfügung stellte und für uns sogar einen Wagen samt Chauffeur organisierte. Wir hoffen alle, dass wir auch ihm einmal einen Stein in den Garten werfen können. Auch den Aktiven Weber, Heierle, Blum und Schweizer möchte ich für ihr Mitmachen an dieser Stelle bestens danken.

Mit dieser Übung nehme ich nun endgültig Abschied von der Jungmitgliedergruppe, die mir während etlichen Jahren ans Herz gewachsen war. Andere Verpflichtungen rufen mich in eine andere Stadt, so dass ich die Sache nicht mehr weiterführen kann. Ich hoffe sehr, dass Ihr alle auch meinem Nachfolger, Kam. Heierle, zeigen werdet, was es heisst, zu arbeiten und einsatzbereit zu sein. Ich denke, dass ich Euch ab und zu werde besuchen können, sofern es die Zeit erlaubt. B'hüet ech Gott! Radi.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Fritz Wälchli, Kreuzweg 186, Port bei Biel
Telephon Privat 2 66 31, Biel, Postcheck IVa 3142

Für den kommenden Herbst ist ein reichhaltiges Tätigkeitsprogramm vorgesehen, das im folgenden chronologisch behandelt wird.

17. August. Wiederaufnahme des Sendeverkehrs nach Netzplan. Jeden Donnerstag Sendeabend.

5./6. September. Jungmitglieder-Feldübung. Das Zustandekommen dieser Übung ist noch unsicher, da bei Redaktionsschluss nur 5 Anmeldungen eingegangen waren. Wenn nicht mindestens 10 JM mitmachen, kann diese Übung nicht durchgeführt werden. Liebe JM, rafft Euch auf und meldet Euch sofort an bei Eurem Leiter Singer Edi, Wasserstrasse 28.
13. September. Jurassische Ruderregatta auf dem Bielersee. Wir übernehmen die Streckenreportage mit unseren UKW-Geräten und besprechen damit direkt die Lautsprecher. Interessenten melden sich beim Präsidenten.

Militärischer Vorunterricht. Mitte September beginnen in Biel die Kurse für Telegraphen- und Funkerpioniere. Werte Kameraden, werbet unter Euren Freunden und Bekannten für diese Kurse, ihr unterstützt damit unseren Verband. Weitere Auskünfte und detaillierte Angaben erteilt bereitwilligst der Vorstand. Ebenfalls verweisen wir auf die entsprechenden Plakate an den öffentlichen Anschlagstellen.

Fachtechnische Kurse. Anfangs Oktober beginnt der 2. Teil des fachtechnischen Kurses über Antennenprobleme und Peilen.

Mitgliederversammlung. Diese findet statt am 9. September. Ort und Zeit werden durch persönliches Aufgebot bekanntgegeben.

Ausnahmsweise findet am 1. Mittwoch im September eine Vorstandssitzung statt. Es werden ebenfalls Aufgebote verschickt. Ae.

Sektion Emmental

Offizielle Adresse: Heinz Liechti, Gohl b. Langnau i. E.
Telephon (035) 2 14 78, Postcheck III b 1590

HBM 32. Seit zwei Wochen ist der neue Netzplan in Kraft. Langnau arbeitet am Mittwoch mit St.Gallen, während die beiden andern Gruppen freitags mit der Westschweiz verkehren: Burgdorf mit Morges/Fribourg und Sumiswald mit Yverdon. Die Gemeinschaftswelle vom Dienstag ist nicht nur für die Langnauer da! Unser Ziel bis Jahresende: 1000 Telegramme! Bis jetzt sind es 424. Wir hoffen ferner dringend auf bessere Beteiligung in Langnau und vor allem in Sumiswald!

Morsekurse. Diese werden bald beginnen, wo es nicht schon geschehen ist. Helft tüchtig bei der letzten Werbearbeit. — Die Aktiven haben Gelegenheit, in den Fortgeschrittenenklassen zu trainieren. Bitte an die Leiter: Genaue Präsenzlisten führen, auch für die Sendeabende (Fleisswettbewerb).

Programm. Es war infolge verschiedenster Umstände dem Schreiben nicht möglich, weitere Unternehmen für den Herbst zu planen. Er bittet um Geduld. — Kurs- und Sendebeginn bringen im Moment Arbeit genug. -ti

Section Genevoise

Adresse de la section:
Hptm. A. Munzinger, rue de la Poterie 4, Genève

Fêtes de Genève. Notre société a été cette année de nouveau demandée pour participer à l'organisation des VII^{mes} Fêtes de Genève, et ce sont 17 membres dont 3 juniors qui ont dû desservir les 9 «Fox» pour les différentes manifestations soit les corsos des 15 et 16 août et le feu d'artifice du samedi soir dans la rade de Genève. Inutile de dire que tout a été mis au point déjà bien avant les fêtes par notre ami Hugo Burkert et que toutes les liaisons ont donné satisfaction. Malheureusement il est très regrettable que pour une telle manifestation notre section ne touche pas du matériel un peu plus moderne comme par exemple des SE 101 ... parce que suivant leur usage ou leur emplacement ils n'ont pu être utilisés pour cause de mauvaise réception.

Malgré cette déception nos participants furent invités après la fête de nuit à un lunch servi à l'hôtel de Savoie, ce qui fit la joie de tous; et nous remercions ici le comité des Fêtes et plus spécialement Mr. Delfino pour cette aimable invitation. D'autre part notre Comité remercie les membres fidèles pour la tâche accomplie et surtout gratitude s'en va vers notre Hugo qui chaque année dirige avec succès nos liaisons.

Trafic radio. Nous rappelons aux membres que le trafic avec notre émetteur ainsi que les cours de morse hors service reprendront le vendredi 4 septembre dès 2015. Nous espérons revoir de nombreux collègues pour ce début de saison. WJ

Ein Morseabend pro Monat ist gut —
zwei Morseabende aber sind besser!

Sektion Glarus

Offizielle Adresse: Reinhold Staub, Riedernstrasse 24, Glarus
Telephon Geschäft 5 10 91, Privat 5 28 76 Postcheckkonto IX a 1340

Sendeabend. Der Sendeabend findet nach wie vor im Zimmer 25 der Kaserne Glarus jeweils jeden Freitagabend 2000—2200 Uhr statt. Im Hinblick auf den kommenden WK bietet sich hier eine gute Trainingsmöglichkeit. Aber auch die Kameraden, welche ihren WK hinter sich haben, sind willkommen geheissen.

Felddienstübung. In dieser Sache ist im Moment nichts bestimmtes bekannt. Zirkular folgt.

Jahresbeitrag. Mit Ausnahme der Passivmitglieder haben alle Mitglieder vor einigen Wochen den Einzahlungsschein für den Jahresbeitrag erhalten. Der Kassier bittet um baldmöglichste Einzahlung der noch ausstehenden Beiträge. Besten Dank. st.

Sektion Lenzburg

Offizielle Adresse: Karl Stadler, Schützenmatte 1134, Lenzburg
Telephon (064) 8 16 42. Postcheckkonto VI 4914

Sendeabende. Unsere regelmässigen Sendeübungen im EVU-Netz finden wieder wie gewohnt jeden Mittwochabend von 2000—2200 Uhr statt. Wir bitten unsere Mitglieder, sich zahlreich an diesen interessanten Verbindungen zu beteiligen.

Morsetraining für Aktivfunker. Jeden Mittwoch von 2000—2200 Uhr im Berufsschulhaus Lenzburg, Kellergeschoss, Eingang Hofseite. Jeder mache sich zur Pflicht, mindestens zweimal pro Monat das Morsetraining zu besuchen. Bringt neue Kameraden mit.

MTV-Morsekurs. Beginn des Kurses, Montag, den 7. September, 1900 Uhr, im Berufsschulhaus Lenzburg, Eingang Hofseite.

Ein ausführlicher Bericht über die durchgeführte Ausstellung neuerzeitlicher Nachrichtenübermittlungsgeräte, vom 1. und 2. August 1953, finden Sie im Textteil dieser Ausgabe. Sr.

Sektion Mittelrheintal UOV

Offizielle Adresse: Othmar Hutter, Rest. «Adler», Kriessern (SG)
Telephon 7 55 54

MTV-Morsekurse. Teilnehmerbesammlung, Mittwoch, den 2. September 1953, 1930 Uhr, Sekundarschulhaus Widnau. Neuanmeldungen können spätestens an dieser Besammlung entgegengenommen werden.

Sende-Abende. Der Verkehr am Sektionssender ist wieder aufgenommen. Sende-Abende: Jeden Mittwoch 2000—2200 Uhr.

Es ergeht an alle Aktiven die freundliche Einladung, diese Übungen etwas regelmässiger zu besuchen.

Autofahrt. Diese findet statt am 6. September 1953. Die genauen Abfahrtszeiten werden den Teilnehmern noch schriftlich zugestellt.

Stamm: Nächster gemütlicher Monatshock wie immer am 2. Samstag im Monat, also am 16. September, 2030 Uhr, im «Heerbruggen» H

Section Neuchâtel

Adresse officielle: Edgar Béguin, Les Flamands, Le Landeron
Compte de chèques IV 5081, Tel. (038) 7 97 75

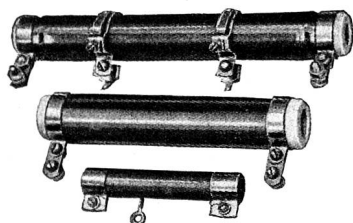
Devant quitter Neuchâtel pour des raisons professionnelles, notre dévoué Président a donné sa démission. Nous ne voudrions pas le laisser partir sans lui rendre le juste hommage auquel il a droit. Fondateur de la sous-section, puis Président de la section de Neuchâtel, il n'a cessé de donner le meilleur de lui-même pour servir l'AFTT. Sous sa dynamique présidence, notre section a pris un essor remarquable, ceci malgré des obstacles souvent difficiles à surmonter. Par ses nombreuses relations, tant civiles que militaires, il a pu faire bénéficier la section de nombreux avantages. Les membres qui ont eu à travailler avec lui, soit au comité, soit aux nombreux exercices, en garderont un excellent souvenir.

Nous lui souhaitons beaucoup de chance pour son nouvel emploi, et espérons que de Ste-Croix il viendra de temps en temps rendre visite à ses anciens camarades radio.

Par suite du départ du Président, l'adresse officielle de la section de Neuchâtel de l'AFTT est provisoirement la suivante: Edgar Béguin, Les Flamands, Le Landeron.

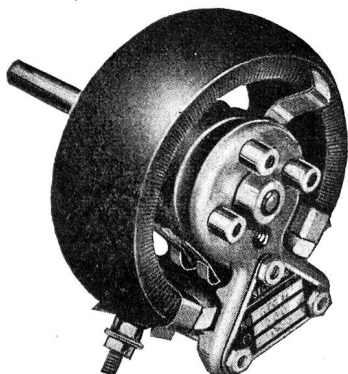
Drahtgewickelte Widerstände

emailiert oder lackiert, mit normaler oder induktionsfreier Wicklung



Potentiometer

und Spezial-Widerstände für Sendeanlagen



liefert in unübertroffener Qualität

OSKAR WOERTZ Basel
TEL (061) 5 55 50

Generalvertreter der Firma SECI, Mailand

Universal Mess Instrument

Schweizerfabrikat

mit folgenden Messbereichen:

Gleich- und Wechselspannung
1,5—600 V

Gleich- und Wechselstrom
3 mA—6 A

Genauigkeit = 1,5%; ~2%

Widerstandsbereiche 500 Ohm;
500 kOhm. 1000 Ohm/V

Vorteilhafter Preis **Fr. 155.-**

5 Tage unverbindlich zur Ansicht, lieferbar
nur solange Vorrat. 1 Jahr Vollgarantie.

Abt. Industrie
PHILIPS A.G.,
Zürich
Binzstrasse 38

Pendant l'été, le trafic est suspendu jusqu'au milieu de septembre; il reprendra avec un nouveau plan de réseau. Le 19 octobre, nombreux d'entre nous iront faire leur cours de répétition; un petit entraînement auparavant ne sera probablement pas superflu. eb

Sektion Olten

Offizielle Adresse: Max Waelchli, Rötzmatt 58, Olten
Telephon Privat 5 15 72, Geschäft 5 24 76

Sendeabend. Bereits am 17. August haben wir, erstmals nach den Ferien, unsere Arbeit im Netz 11 wieder aufgenommen. Durch den 14tägigen Turnus fallen unsere nächsten Übungen auf den 2., 16. und 30. September. Wir hoffen, dass unsere beiden Stationen in Olten und Zofingen an diesen Tagen unter dem «Drucke» der anwesenden Telegraphisten «warm» laufen werden!

FD-Übung. Am Samstag, den 26. September, führen wir unsere zweite Felddienstübung durch. Unser Verkehrsleiter ist bereits an der Arbeit, um zusammen mit der Sektion Langenthal ein interessantes Dreiernetz, Olten—Zofingen—Langenthal, aufzubauen. Wir werden bei dieser Gelegenheit auch versuchen, uns mit Hilfe von Blinkscheinwerfern zu verständigen. Das genaue Programm wird demnächst in beiden Sendelokalitäten angeschlagen. Kameraden, reserviert euch schon heute diesen Samstagmorgen und -abend! Wae

Sektion Schaffhausen

Offizielle Adresse: Werner Jäckle, Krebsbachstr. 177, Schaffhausen
Telephon Geschäft (053) 5 32 29, Postcheck VIII a 1661

Felddienstübung. Im Hinblick auf die Ferienzeit wurde diese Übung auf das Wochenende vom 12./13. September 1953 verschoben. Besammlung der Teilnehmer 14 Uhr in der Funkbude, anschliessend Abfahrt nach Merischausen und Marsch auf den Hagen. Unterkunft in der Kadettenhütte. Funkverkehr mit der Gegenstation in Schaffhausen. Am Sonntag Weiterführung des Funkverkehrs. Abbruch ca. 11 Uhr, anschliessend Heimfahrt nach Schaffhausen. — Wir zählen auf rege Beteiligung. j

Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: Wm. Willi Pfund, Falkensteinstrasse 9, St. Gallen

Vorunterrichts-Kurse für Telegraphen-Pioniere. In der zweiten Woche Oktober beginnen wir wiederum mit einem Vorunterrichts-Kurs für angehende Telegraphen-Pioniere. Der Kurs umfasst zwei Wintersemester zu 40 Stunden und dient dazu, Jünglinge im Alter von 16—18 Jahren auf die Rekrutenschule vorzubereiten. Wir bitten alle Kameraden, für diesen Kurs Jünglinge im entsprechenden Alter zu werben. Vorgedruckte Anmeldeformulare können beim Kurslehrer Markus Krapf, Waldastrasse 4, bezogen werden.

Für diese Telegraphen-Kurse benötigen wir einen weiteren Kursleiter. Tg.Uof. oder Uem.Gerätemechaniker, die sich für diesen Posten interessieren, wollen sich mit Fw. Krapf Markus, Waldastrasse 4, in Verbindung setzen.

Am 5. September führt der UOV St.Gallen im Raume Herisau und Umgebung eine Felddienstübung durch. Mitglieder unserer Sektion sind dazu herzlich eingeladen. Anmeldungen umgehend an unseren Präsidenten Wm. Willi Pfund, Falkensteinstrasse 9, St. Gallen.

Für die am 5./6. September in St.Gallen stattfindenden Pferdesporttage benötigen wir noch einige Mitglieder für den Übermittlungsdienst. Interessenten setzen sich mit Wm. Kuster Oskar, Teufenerstrasse 148, in Verbindung.

Sektion St.-Galler Oberland, Wallenstadt UOV

Offizielle Adresse: Wm. J. Müntener, Kürschnen, Mels-Heiligkreuz
Telephon (085) 8 08 17, Postcheckkonto X 5882,
Übermittlungssektion St. Galler Oberland UOV, Mels SG

2. FD-Übung 1953. Findet definitiv am 5./6. September 1953 im Raume Buchs statt. Freies Nachtlager ist zugesichert — an Verpflegungskosten werden wir aus der obwohl schon mageren Sektionskasse pro Mitglied im Minimum Fr. 2.— vergüten, d. h. den Mittagsimbiss. Wir hoffen auf gleich

schönes Wetter wie das letztemal und auf gleich grosse Beteiligung aus allen Regionen.

Aktivfunkerkurs. Sargans/Werdenberg. Sobald die Vorunterrichtskurse definitiv festgelegt sind, wird den Aktiven der Monatsplan zugestellt — für den Monat September voraussichtlich am 11. und 25., 2000 Uhr, Gewerbeschulhaus Sargans.

Übermittlungsdienst Sommerfestumzug Bad Ragaz. Aufgabe war, die Absperrorganisation mit Funk zu verstärken und in Verbindung mit den Polizeiorganen durchzuführen. Zudem wurden drei Kameraden in den Umzug eingeschaltet zwecks Führung und Übersicht. Geklappt hat's auch diesmal wieder und der Sektionskasse hat's auch wohlgetan. Für die geleisteten Vorarbeiten des Kassiers sowie all jenen, die sich zur Verfügung stellten, besten Dank.

Tg.-Kurs 53/54. Wir hoffen, auch dieses Jahr in Buchs, Sargans und Chur sowohl einen 1. Kurs wie auch einen Fortgeschrittenkurs durchzuführen; eine grosse Anzahl Adressen sind verschafft worden, hoffen wir, dass sich auch eine ansehnliche Zahl von Jünglingen melden und ausharren werden. Sektionsangehörige, die sich für einen El-Kurs gemeldet haben, werden noch benachrichtigt. mt

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Adj. Uof. W. Welli, Elsternweg 2, Steffisburg bei Thun
Telephon Geschäft (033) 2 33 46, Postcheck III 11334

Werde Telegraphen-Pionier. Nebst den Funkerkursen beginnen im Herbst auch wieder die Kurse für Tg.-Pi. Die Werbung für den Nachwuchs bei den Tg.Trp. fand im Monat August durch Plakate, Inserate, Einsendungen in den Lokalzeitungen und Werbebriefen statt. Wir ersuchen unsere Mitglieder, dieser Werbung von Jungtelegraphen ihre volle Aufmerksamkeit zu schenken und allfällige Interessenten für diese Waffengattung unserem Sekretär zu melden. JB

Sektion Thurgau

Offizielle Adresse: Franz Brunner, Stählistrasse 21, Kreuzlingen
Telephon (072) 8 45 69, Postcheck VIII c 4269

Stamm. Jeden letzten Samstag im Monat, erstmals am 26. September 1953, im Café «Anderwert», Zürcherstrasse 222, Frauenfeld. Der Vorstand sowie die OG Frauenfeld hoffen auf zahlreichen Besuch.

Felddienstübung. Als Vorübung für den Frauenfelder Militärwettmarsch findet im Monat September wieder eine Felddienstübung statt. Ort: Frauenfeld und Umgebung. Der Vorstand hofft auf grosse Beteiligung. Näheres wird durch Zirkular bekanntgegeben.

Exkursion. Die Sektion beabsichtigt, im Laufe des Herbstes eine Exkursion nach dem Flughafen Kloten durchzuführen. Um die mutmassliche Teilnehmerzahl festzustellen, bittet der Präsident, provisorische Anmeldungen bis zum 15. September 1953 an folgende Adresse zu richten: Brunner Franz, Stählistrasse 21, Kreuzlingen. — Angehörige unserer Sektionsmitglieder können selbstverständlich an dieser Exkursion teilnehmen. Definitives wird mittelst Zirkular bekanntgegeben. FB

Kasse. Der Ausschluss des Mitgliedes Hans Brunner, Mülheim, wird annulliert. ro

Section Vaudoise

Adresse officielle: René Guex, Bd de Grancy 46, Lausanne
Téléphone privé 26 50 17. Compte de chèques II 11718

Echos du 10ème anniversaire. Le chroniqueur désigné, ayant dû partir à l'étranger, n'a pu donner son compte-rendu jusqu'à maintenant, mais cela n'est que partie remise, comme vous le voyez.

Courses autos de l'ACS Ollon-Villars. Les inscriptions, pour les deux jours, étant parvenues en nombre suffisant il n'a pas été possible, ainsi que nous l'avions laissé entrevoir, de retenir les engagements de camarades qui n'étaient libres qu'un jour seulement. Que ces derniers veuillent bien trouver ici, encore une fois, les remerciements du comité pour leur marque de dévouement restée sans objet, cette fois. Un bref compte-rendu de cette manifestation sera publié à première occasion dans notre journal.

Sta. HBM. 26. Les émissions régulières des lundi et vendredi ont repris dès les 31 août et 4 septembre. Un appel pressant est fait, une fois de plus, à chacun, actif ou junior, de monter au Champ-de-l'Air pour donner un coup de main, qui sera, certes, le bienvenu, aux mordus éternels, même si l'entraînement est insuffisant car il y a tout ce qu'il faut pour se remettre sur la forme.

Nous adressons un cordial souhait de bienvenue aux camarades HBM. 26 de Monthey et comptons fermement les trouver sur les ondes dès le 4 septembre prochain.

Comité. La date de la prochaine séance n'ayant pu être fixée jusqu'à maintenant les membres seront convoqués personnellement, exceptionnellement.

Sektion Winterthur

Offizielle Adresse: Postfach 382, Winterthur, Postcheckkonto VIII b 1997
Telephon: Ernst Schindler, Geschäft: (052) 8 11 22 — Privat: (052) 2 93 72

Felddienstübung vom 12./13. September 1953. Im letzten «Pionier» haben wir kurz angeführt, dass auf Anfang September eine Felddienstübung vorgesehen sei, bei der jeder Teilnehmer Gelegenheit habe, sich an einem oder sogar mehreren «Geräten» zu unterhalten. Wir haben bereits vom Zentralmaterialverwalter die Zusicherung erhalten, dass er alles gewünschte Material abgeben könne. In dieser Hinsicht wird der Übung ein voller Erfolg beschieden sein, für das «Tüpfli auf das i» fehlen uns aber noch einige Teilnehmer; wir glauben aber doch annehmen zu dürfen, dass wir für dies eine Mal einen Grossaufmarsch «buchen» können. Den ortsansässigen Mitgliedern haben wir bereits eine persönliche Einladung zukommen lassen, für die «Auswärtigen» wird es aber besonders interessant sein, wieder einmal Kontakt mit den Ehemaligen aufnehmen zu können. Für «noble» Unterkunft wird selbstverständlich gesorgt. Für jeden nochmals das Datum: Samstag nachmittag/Sonntag vormittag, 12./13. September 1953. Die Übung wird in zivil durchgeführt, so dass sich niemand bemühen muss, das Mottenpulver sorgsam vom grauen Stoff zu entfernen!

Jahresbeitrag 1953. Wir danken den vielen Kameraden, die den Jahresbeitrag, Fr. 10.— (Aktive), Fr. 5.50 (Jungmitglieder), Fr. 5.— (Passivmitglieder), auf Postcheckkonto VIIIb 1997 so prompt bezahlt haben. Diejenigen Kameraden aber, die bis zum 10. September den Beitrag noch nicht überwiesen haben, werden mit der Nachnahme darum gebeten. Der Kassier dankt für die prompte Einlösung.

Kleine Notizen. Jeden Mittwoch: Sendeabend; jeden Donnerstag: Stamm im Rest. «Wartmann». Wir würden uns freuen, hie und da ein neues «Gesicht» bewundern zu können!
-rest-

Untersektion Thalwil

Offizielle Adresse: Theo Wanner, Feldstrasse 20, Thalwil

Stamm. Unser Stamm musste auf einen andern Wochentag verschoben werden, weil der Sektionssendeabend ebenfalls auf einen Mittwoch fällt. Wir treffen uns in Zukunft jeden ersten Dienstag im Monat um 2000 Uhr im Bahnhofbuffet Thalwil, Hotel «Thalwilerhof», das nächste Mal also am 1. September 1953.
E. Sch.

Senderaum. Nach monatelangem Suchen konnte endlich ein Lokal gefunden werden. Die Gemeinde Thalwil hat uns freundlicherweise einen Raum in der Villa «Sonnegg» (schräg gegenüber dem Gemeindehaus) zur Verfügung gestellt. Mit den nötigen Vorarbeiten wurde bereits begonnen, nun brauchen wir aber noch Hilfskräfte für Materialtransporte, Einrichtungsarbeiten usw. Wer meldet sich für einen Abend bei Theo Wanner, Feldstrasse 22, Thalwil, Telephon 92 25 24?
E. Sch.

Kasse. Kameraden, die Postchecknummer der Sektion Zürich lautet VIII 15015. Der dortige Kassier II wird sich bestimmt freuen, wenn die fehlenden Beiträge in den nächsten Wochen noch eingehen.
E. Sch.

Werbung. Wenn Ihr Kameraden kennt, die kürzlich eine Uem. Rekrutenschule absolviert haben und noch nicht im EVU sind, so gebt uns bitte deren Adresse bekannt. Vielen Dank zum voraus.

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Zürich 48
Telephon O. Köppel, Privat 52 27 40. Postcheck VIII 15015

Sektions-Tätigkeit

- 5./6. Sept. Zürcher Armee-Sporttage im Albisgüetli
- 12./13. Sept. Concours Hippique in Oberengstringen
- 13. Sept. Felddienstübung des UOV
- 26./27. Sept. Motorrad-Rennen in Neerach

Die schönste Funkstation ist wertlos, wenn Du nicht einwandfrei morsen kannst!

Auch Du hast das Recht, den Morsekurs zu besuchen!



Auszug aus dem Abhorchbericht



8. 5. 53 Morges-Glarus.

Der Telegraphist von Morges gibt die Dienstzeichen immer mehrmals durch.

12. 5. 53. Die Station **Luzern** macht einen allgemeinen Aufruf mit Tempo 70.

12. 5. 53. **Langenthal** gibt beim allgem. Aufruf das eigene Rufzeichen 5 mal.

Allgemein

Es wurde festgestellt, dass der Erkennung nicht die nötige Aufmerksamkeit geschenkt wird.

8. 5. 53. Morges-Glarus

Sehr reger TG-Verkehr

28. 5. 53. Breitenbach-Basel

flüssige Übermittlung

Zentral-Verkehrsleiter Funk

Details zu obigen Veranstaltungen:

1. Die Wehrsporttage dürften beim Erscheinen dieser Zeilen bald der Vergangenheit angehören.

2. Für diese Reitveranstaltung wird nur eine Telefonverbindung erstellt. Kameraden, welche sich für den Bau am Abend vorher zur Verfügung stellen können, melden sich direkt beim Verkehrsleiter Telegraph, O. Schoder, Soodstrasse 64, Adliswil, Tel. Geschäft 25 22 75, privat 91 67 54.

3. Der UOV Zürich führt am 13. September vormittags eine Felddienstübung durch und gedenkt, ca. 12 Funkstationen einzusetzen. Da an die UOV keine Geräte abgegeben werden, fühlen wir uns verpflichtet, an dieser Übung mitzumachen. Anmeldungen sind direkt an den Verkehrsleiter Funk, K. Maier, Schaffhauserstrasse 41, Zürich 6, zu richten.

4. Motorrad-Rennen in Neerach. Eine diesbezügliche Anfrage ist kurz vor Redaktionsschluss (15. Aug.) eingetroffen und konnte vom Vorstand noch nicht behandelt werden. Wenn keine Schwierigkeiten auftreten, dürfte auch hier eine Zusage erfolgen. Zu erstellen wären einige Telefonverbindungen mit Pi.Zentrale. Anmeldungen ebenfalls direkt an Oskar Schoder, Soodstrasse 64, Adliswil.

Zutritt zur Kaserne. Es ist uns gelungen, das Eintrittsproblem zur Kaserne mit dem Waffenplatzkommando abzuklären. Unsere Mitglieder-

ausweise sind nach wie vor unaufgefordert vorzuweisen. **Die Schildwachen haben den Befehl**, den Wachkommandanten zu rufen, der die Ausweise persönlich kontrolliert. Wir bitten Sie alle, diese Weisungen unbedingt zu beachten und der Wache Folge zu leisten, damit keine neue Schwierigkeiten mehr auftreten.

Stamm. Jeden ersten Dienstag ab 2000 Uhr im Rest. «Linthescher», Vom 5—19. September befindet sich der Sekretär I, O. Köppel, im WK. Kp.

Vereinigung Schweiz. Feld-Tg.-Offiziere und -Unteroffiziere

Präsident: Hptm. Jakob Keller, Telephondirektion Zürich
Telephon: Geschäft (051) 25 89 00; Privat (051) 28 53 74. Postcheck VII 11345

Beförderungen. Auf 1. Juli 1953 wurden befördert:

Zum Hauptmann: Oblt. Bardy Henri, Freiburg
Oblt. Kunz Ernst, Bern

Wir gratulieren herzlich!

Der Vorstand

DAS BUCH FÜR UNS

Trinker der Lüfte. Dieses neue Buch berichtet von den schönsten Tieren unserer Erde: den Pferden, und von einem Begeisterten, der auszog, das vollkommene Pferd zu suchen. Sein Weg führt ihn nach Ägypten und Innerarabien, wo er sich den Beduinen anschliesst und mit ihnen — selbstverständlich hoch zu Ross — Kriegs- und Beutezüge erlebt. Zwischen interessanten und sauber verfassten Erlebnis- und Reiseberichten gibt uns der Verfasser, Carl R. Raswan, prächtige Landschaftsschilderungen der Wüstenwildnis, ihrer Bewohner und deren Sitten und Gebräuche. Das Buch enthält neben einer Landkarte viele ganzseitige Bilder, die überaus vorteilhaft den unterhaltenden Text dokumentieren. Dieses wertvolle Buch, erschienen im Albert-Müller-Verlag in Rüslikon, wird junge und alte Tierfreunde begeistern und bestimmt überall eine willkommene Aufnahme finden, da es alle Vorzüge eines Buches in sich schliesst, das man nicht nur zu lesen, sondern zu besitzen wünscht: Unterhaltung, Spannung und zugleich Belehrung. (Leinen Fr. 15.60.)

*

Heereskunde der Schweiz. Dieses Werk, das soeben in neuester Auflage im Verlagshaus Schulthess & Co. AG., Zürich, erschienen ist, stellt wohl den zuverlässigsten Führer durch das schweizerische Wehrwesen dar.

Sämtliche Fragen, die einen Bürger oder eine Bürgerin im Zusammenhang mit unserer Armee und ihren militärischen Einrichtungen interessieren können, werden in diesem Standardwerk beantwortet, dem die neue Truppenordnung von 1952 zugrunde liegt. Oberstdiv. Brunner hat seine «Heereskunde der Schweiz» zu durchgreifend umgestaltet und durchgearbeitet, dass mit dieser dritten Auflage eigentlich ein ganz neues Buch entstanden ist. Durch die Erfahrungen des Autors und eine umfassende Kenntnis dieses ganzen gewaltigen Sachgebietes war es ihm möglich, eine Darstellung zu finden, die vermutlich weiteste Kreise zu befriedigen vermag. Das Werk wird eingeleitet durch einen interessanten Beitrag über die Kampfführung der schweizerischen Armee, wie sie sich für unser Heer aus der militärpolitischen und -geographischen Lage, aus den Methoden möglicher Gegner und deren Mittel ergeben könnte. Daran schliessen sich — reduziert auf das wesentliche — die Gesetze, Verfügungen und Reglemente an, welche die Grundlagen unserer Armeeorganisation und der ausserdienstlichen Weiterbildung bilden. Diese Verfügungen werden durch klare und notwendige Ergänzungen miteinander verbunden, so dass auch ein Leser, der im grossen Gatten der militärischen Organisation unseres Landes fremd ist, sich sehr gut zurechtfindet und es ihm an Hand des Inhaltsverzeichnisses und des beigefügten Sachregisters jederzeit möglich ist, überall die gewünschte Stelle nachzuschlagen. Dieses Buch — «Lexikon unserer Landesverteidigung» möchten wir seinen Titel ergänzen — ist das unentbehrliche Nachschlagewerk jedes Wehrmannes und jeder FHD, das alle nur möglichen Fragen beantwortet. Dass es für Truppenführer geradezu unentbehrlich ist, braucht kaum besonders erwähnt zu werden.

Wissen Sie

dass Sie den «Pionier» nur dann regelmässig erhalten werden, wenn Ihre Adresse stimmt. Denken Sie vor dem Wohnungswechsel daran, uns zu benachrichtigen. Besonders dankbar sind wir Ihnen, wenn Sie uns neben der alten und der neuen Adresse auch mitteilen, welcher Sektion des EVU Sie angehören. Adressänderungen sind an die Redaktion des «Pionier», Postfach 113, Zürich 47 zu richten.

MANSCHETTENKNÖPFE

mit dem Funkerblitz sind wieder erhältlich beim Zentralkassier
Paul Peterhans, Kaserne Frauenfeld

Wegen Nichtgebrauchs zu verkaufen

hallicrafters S - 41 - G

H. Brügger, Farnsbürgerstr. 7, Basel